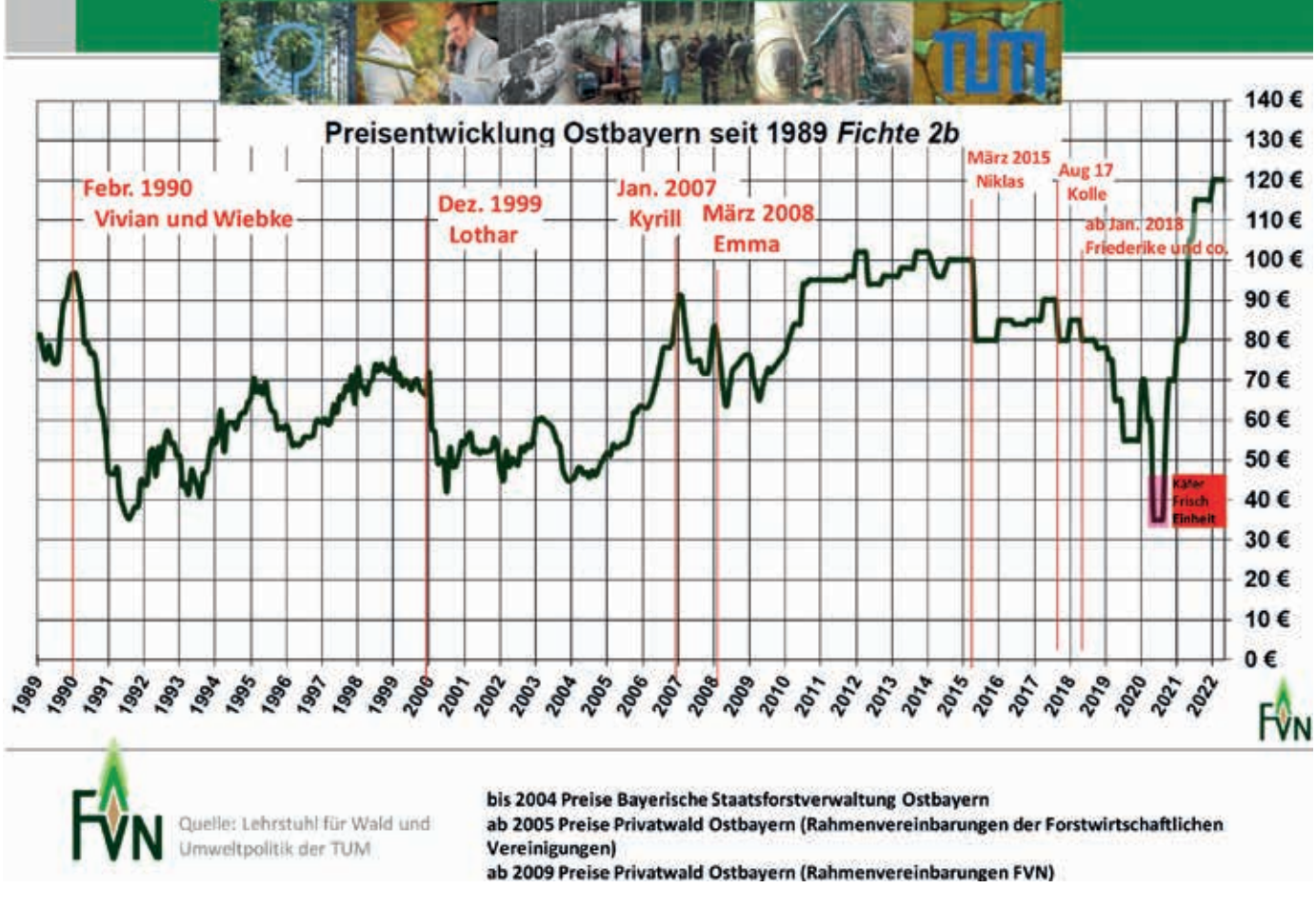


# Holzpreisentwicklung



## Profi gesucht

Wir suchen erfahrene Waldbesitzer mit Rückwagen, die gelegentlich kleine Holz- oder Käferholzmengen aufarbeiten können. Bei Interesse melden Sie sich bei Max Ebbertz 09451 9442071 in der Geschäftsstelle.

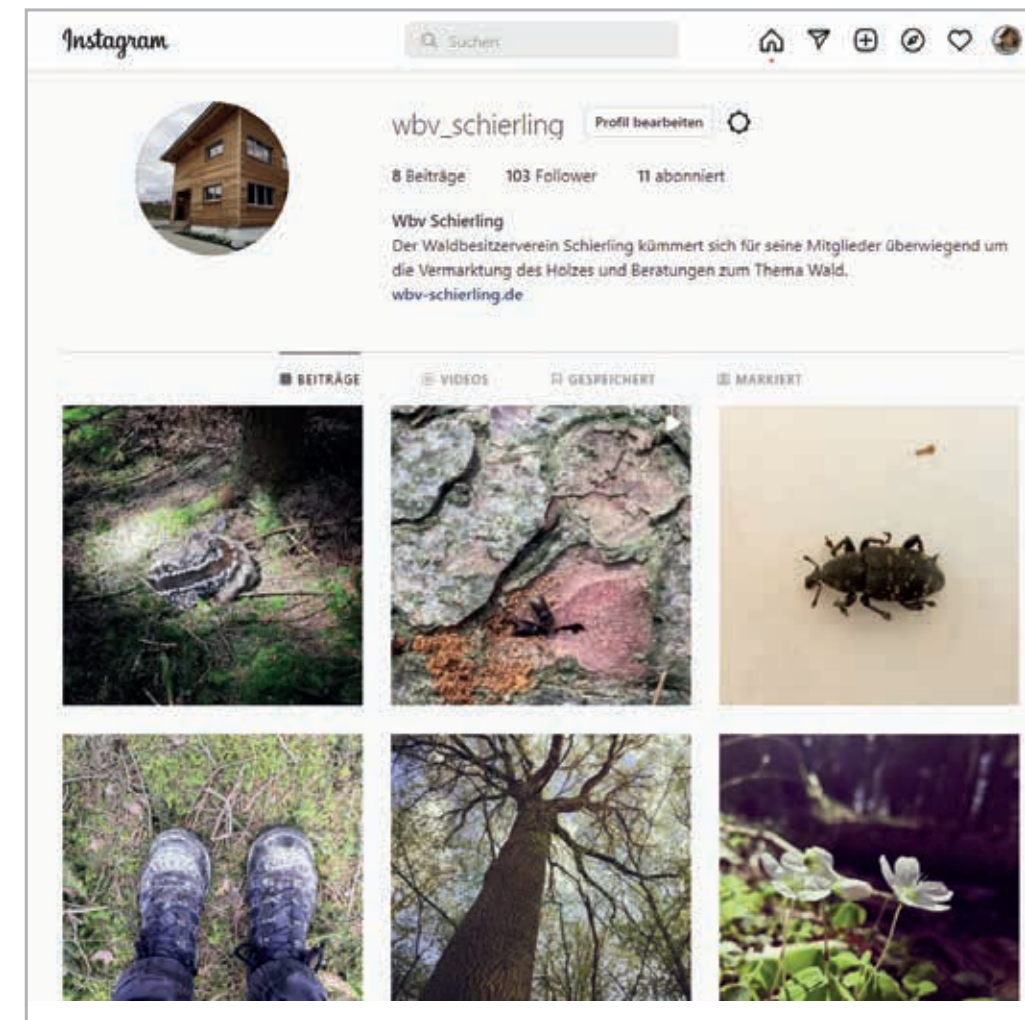


## Verkehrssicherung

Wer Holz an öffentlichen Straßen lagert, trägt die alleinige Verantwortung für die Einhaltung der Verkehrssicherungspflicht! Das Straßenbauamt weist auf den Mindestabstand des Holzpolters von 7,50 m zur öffentlichen Straßen hin. Bei Nichteinhaltung der Verkehrssicherungspflicht haftet der verantwortliche Waldbesitzer als alleiniger Schuldner. Der WBV nimmt in solchen Fällen die Parteien nicht auf.

## Neue Social-Media-Präsenz

Unsere Waldbesitzervereinigung ist nun auch auf den Social-Media-Kanälen Instagram und Facebook vertreten. Hier stellen wir Ihnen wöchentlich aktuelle Themen im und um den Wald vor.



# Waldbesitzerverein Schierling w.V.

Laberstraße 2, 84069 Schierling, Tel.: 09451/948593, Fax: 09451/941113  
 e-mail: post@wbv-schierling.de, Internet: www.wbv-schierling.de

## WBV-Info 2/2022



## EINLADUNG

Sehr geehrtes Mitglied,  
 sehr geehrte Damen und Herren,

wir dürfen Sie zu unserer diesjährigen und doppelten Jahreshauptversammlung am Mittwoch, den 22. Juni 2022 ganz herzlich einladen.

18.00 Uhr **Wortgottesdienst** für unsere verstorbenen Mitglieder in der **Pfarrkirche Schierling** mit der Bitte um zahlreiche Teilnahme

19.00 Uhr **Doppelte Jahreshauptversammlung** im Restaurant „top four“, **Fruehaufstraße 33 in 84069 Schierling**

### Tagesordnung:

- **Gemeinsames Abendessen**
- **Eröffnung und Begrüßung** durch den Vorsitzenden Herrn Georg Blümel
- **Referat: „Aktuelles aus dem AELF Bereich Forsten“**  
Referent: Herr Klaus Stögbauer, Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Deggendorf- Straubing
- **Tätigkeitsberichte / Geschäftsberichte**  
Vorsitzender Georg Blümel
- **Kassenbericht 2020** durch Rechnungsführerin Frau Elisabeth Englbrecht
- **Kassenprüfbericht 2020** der Kassenprüfer
- **Entlastung der Vorstandschaft**
- **Haushaltsvoranschlag 2021**
- **Kassenbericht 2021** durch Rechnungsführerin Frau Elisabeth Englbrecht
- **Kassenprüfbericht 2021** der Kassenprüfer
- **Entlastung der Vorstandschaft**
- **Grußworte**
- **„Satellitengestützte Borkenkäfererkennung“**  
Referent: Christoph Kreis, Firma Waldstolz UG aus Stuttgart
- **Sonstiges, Wünsche und Anträge**

Hinweise: Es gelten die zum Zeitpunkt der Veranstaltung geltenden gesetzlichen Regelungen der Corona – Pandemie.



## WBV Schierling w.V. – GEMEINSAM ZUM ERFOLG!

Impressum / Herausgeber: Waldbesitzerverein Schierling w.V. · Ludwig-Erhard-Straße 14, 84069 Schierling  
 Verantwortlich: 1. Vorsitzender Georg Blümel · Redaktion: Georg Blümel  
 Satz und Druck: PLANOprint GmbH, 84069 Schierling

## Sehr geehrte Mitglieder,

endlich ist es soweit. Wir können nach zwei Jahren Pandemie unsere Jahreshauptversammlung wie gewohnt abhalten. Wie Sie aus der Tagesordnung entnehmen können, werden die letzten zwei Jahre beschlossen.

Es gibt sehr viel zu berichten, wie zum Beispiel die Fertigstellung der neuen Geschäftsstelle ohne Einweihungsfeier, den Umzug im Juli 2020 in den Holzbau und die vielen Einschränkungen bei den Veranstaltungen. Ebenso haben uns die Einschlagsbeschränkung bei der Fichte, oder auch die Bundeswaldprämie im Jahr 2021 beschäftigt.

Die Covid-19-Einschränkungen haben uns bereits wieder fast ein halbes Jahr Freiheiten genommen und einige unserer Veranstaltungen ausfallen lassen. Einen sehr vorsichtigen Umgang musste ich einfordern, um die Verbreitung des Corona-Virus in der WBV möglichst zu unterbinden, damit keine Ausfälle im Büro und Außendienst entstehen. Soweit ist uns das bisher geglückt. Momentan sind noch viele Fragen offen: Können wir zu unserem gewohnten Vereinsleben zurückkehren? Ist ein Vereinsausflug möglich? Ich hoffe es. Zudem stehen einige Schulungen für die Mitglieder an.

Eigentlich sollte uns die momentane Situation des Holzmarktes positiv stimmen, nur der hohe Holzpreis bereitet mir paradoxerweise etwas Sorgen. Bei Standardlängen 2b-4b Leitsortiment Fichte, ist der Preis mit 120,- €/fm jetzt zwar stabil, aber effektiv nicht höher als bei den Vorverträgen oder im Juli 2021, da die Differenz von 5,- €/fm durch die maschinelle Aufarbeitung fast wieder ausgeglichen wird. Unsere Großsäger exportieren noch zu sehr guten Preisen sehr viel Schnittholz, aber auch dort kann schnell ein Absatzproblem entstehen, wie wir schon des Öfteren erlebten. Der heimische Baumarkt ordert etwas weniger Bretter und Kanthölzer als zu den Pandemiezeiten, aufgrund weniger aktiver Heimwerker. Im heimischen Baugewerbe herrscht Unsicherheit, da die Baukosten in die Höhe geschossen sind. Vereinzelt wird berichtet, dass Bauplätze zurückgegeben werden, Firmen die Bauaufträge gegen Zahlung an dem Bauwilligen stornieren wollen, bis hin zu ausgehobenen Baugruben die wieder verfüllt wurden. Das alles weil die Baukosten die Finanzierungsmöglichkeiten übersteigen oder die Baufirmen die Preiszusagen nicht einhalten können. Es fehlt vor allem auch die „Manpower“ auf den Baustellen.

Auf diese Gegebenheiten möchte ich Sie hinweisen ohne Schwarzmalerei zu betreiben. Denn Sie als Waldbesitzer/in entscheiden wann sie Ihren Einschlag, Ihre

Durchforstung durchführen. „Bäume wachsen nicht in den Himmel“ heißt es und damit ist gemeint, dass jeder Preisauftrieb auch einen Absturz hat. Sei es durch Kalamitäten wie Wind und Borkenkäfer oder einfach nur durch ein Überangebot mit Preisverfall. Spekulieren macht nur Sinn, wenn auch die Höhenflüge teilweise oder ganz mitgenommen werden.

Unser WBV Förster/in beraten Sie gerne in allen Ihren waldbaulichen Fragen, unsere Waldwarte informieren Sie bei geplanten Einschlägen und Durchforstungen, und beide Damen in der Geschäftsstelle geben gerne Auskunft. Gesucht werden Rundholz, Papierholz und auch Brennholz, sowie gute trockene Hackschnitzel.

**Georg Blümel**  
Vorsitzender WBV Schierling

## Waldschutz

Wir wollen Sie als Waldbesitzer hinweisen, dass in diesem Jahr vermehrt der große braune Rüsselkäfer an den Forstkulturen auftritt. Er kann in den ersten fünf Jahren nach einer Anpflanzung, vor allem neben Hiebsflächen, Ausfallschäden verursachen. Schwerpunkte der Fraßzeit der Käfer sind April bis Juni und im August/September.

Foto: Rüsselkäfer, WBV Schierling



Besonders sind Küstentannen und Douglasien in diesem Jahr befallen. Für die Behandlung der Forstpflanzen mit einem chemischen Pflanzenschutzmittel ist eine Bestätigung vom zuständigen Revierförster des AELF, oder durch die Förster der WBV notwendig.

Seit Anfang Mai 2022 sind der Kupferstecher und Buchdrucker wieder unterwegs. Bitte kontrollieren Sie regelmäßig Ihre Bestände. Sollte zum Schwärmzeitpunkt über 30°C Lufttemperatur herrschen, fliegt der Buchdrucker auch in geschlossene, kühlere Bestände.

Die Fichten haben 2022 zu einem Mastjahr angesetzt. Dazu wird mehr Wasser benötigt, das nur durch ausreichenden Regen in den Waldboden kommt. So könnten in diesem Sommer kürzere Kontrollintervalle nötig werden.



Foto: Befall Buchdrucker, WBV Schierling

Bei den Forstpflanzen sind die Schutzmaßnahmen regelmäßig zu kontrollieren. Wilddurchlässige Zäune bieten keinen Schutz gegen Verbiss und Verfegen. Diese sind in Ordnung zu bringen oder, wenn die Forstkultur die Schutzwürdigkeit verloren hat abzubauen. Alte Zäune, Gitterhüllen und Wuchshüllen, die nach ihrer Wirksamkeit im Wald verbleiben, sind als Müll im Wald aus naturschutzrechtlichen Gründen eingestuft. Deswegen haben Sie als Waldbesitzer die Pflicht alte Wuchshüllen, Zäune und Co., die ihren Zweck erfüllt haben, aus dem Wald zu entfernen.



Foto: Verfegt, WBV Schierling

## Ihre Termine bei der WBV

**Freitag, 10.06.2022 Treffpunkt zwischen Holztraubach und Mellersdorf am Pumpenhäuschen Naturschutz im Wirtschaftswald 14°° - 17°° Uhr**

„Naturschutz oder Wirtschaftswald ...“ beides ist möglich! Im Wald haben wir die einzigartige Möglichkeit mit der Natur zu arbeiten und beides unter einen Hut zu bekommen. Nachhaltige Waldwirtschaft ermöglicht es uns, einen der wichtigsten Rohstoffe zu produzieren und gleichzeitig etwas für die Natur zu tun.

In unserer Schulung zeigen wir Wege auf, wie wir dies erreichen können und dank staatlicher Förderung dafür auch noch Zuschüsse bekommen.

**Mittwoch, 22.06.2022**  
Jahreshauptversammlung

**Freitag, 24.06.2022 an der Geschäftsstelle Kulturpflege im Sommer 14°° - 17°° Uhr**

Brombeere, Faulbaum, Gras, Springkraut und was es sonst noch alles gibt. Auf den Freiflächen wachsen nicht nur Bäume, sondern auch Sträucher, Kräuter und Gräser. Um die gepflanzte Kultur nicht zu gefährden, muss diese regelmäßig kontrolliert und gepflegt werden.

Wie und in welchem Umfang, können Sie bei unserer Schulung erfahren und auch selbst ausprobieren. Mit verschiedenen Freischneidern und Werkzeugen wollen wir dem „Unkraut“ entgegenreten damit Sie und Ihre Kulturen gewappnet sind. Dazu bitte Arbeitskleidung und festes Schuhwerk mitbringen.

**Samstag, 02.07.2022 an der Geschäftsstelle Vermessen und Einsortieren von Stämmen 9°° - 12°° Uhr**

„Warum ist der Stamm jetzt ein „IL“ ...“ oder „was bedeutet denn jetzt „RI 3“ auf der Abrechnung?“ In unserer Mitgliederschulung möchten wir diese Fragen und die Gründe erklären. Wie vermesse ich einen Stamm richtig und was sind die Merkmale, auf die ich Achten muss, wenn ich einen Stamm von Hand vermesse.

Selbst sehen und messen an Praxisobjekten, sowie Sortierkriterien der Sägeindustrie und Bauwirtschaft. Bitte Maßband und Kluppe (Gabelmaß) mitbringen.

**Montag, 18.07.2022**  
Vereinsausflug zur Interforst 2022 in München

## Foto- und Bilderaktion „Mein Zukunftswald“

Gestern gepflanzt, heute gepflegt und morgen geerntet – so schnell geht es im Wald nicht. Waldbesitzer und Förster denken in anderen Zeiträumen. Wald ist ein Generationenprojekt. Aber heute gestalten wir die Zukunft für morgen und setzen die Weichen für unsere Enkel und Urenkel. Dabei gibt es nicht den einen richtigen Weg. Niemand weiß 100-prozentig, wie der Wald der Zukunft aussehen wird. Es gibt kein richtig oder falsch. Eines ist aber klar: Unsere Wälder zeigen in ihrer Entwicklung eine atemberaubende Vielfältigkeit auf – genauso wie auch die über 700.000 Waldbesitzenden und die vielen Förster und Menschen, die den Wald tagtäglich mitgestalten und auf den Weg in die Zukunft eine Zeitlang begleiten.

Machen auch Sie mit an der großen Bilder- und Fotoaktion des Bayerischen Waldbesitzerverbandes und zeigen uns Ihren Zukunftswald.

Unser Wald braucht keinen Photoshop, um uns zu überraschen: Das große Ganze oder ein kleines Detail. Mit oder ohne Menschen. Ein Zapfen, ein Sämling, eine junge Pflanze oder ein alter Baum. Eine Baumart oder gemischte Bestände. Viel Struktur oder Gleichförmigkeit. Die Ruhe des Augenblicks oder die Maschine bei der Arbeit. Ein Weg in den Wald. Wie sieht Ihr Zukunftswald aus?

Unser Wald verzaubert ohne künstliche Hilfe. Wer mit offenen Augen durch seinen Wald geht, kann in ihm Wunder und „Stars“ oder einfach die Zukunft entdecken.

Nehmen Sie sich – warum nicht gemeinsam mit Ihrer Familie - die Zeit, Ihren Zukunftswald zu entdecken. Vielleicht entdecken Sie ihn auch

ganz neu. Entdecken reicht aber nicht. Lassen Sie ihren Zukunftswald auf sich wirken. Entwickeln Sie Gespür für Ihren Zukunftswald oder einen Augenblick in Ihrem Zukunftswald. Manchmal braucht es vielleicht etwas Geduld, wie so oft im Wald. Und dann kommt der Zeitpunkt, das Foto von Ihrem Zukunftswald zu machen. Oder vielleicht wollen Sie, Ihre Kinder oder Ihre Enkel vielleicht doch lieber Ihren Zukunftswald malen oder basteln?

Wir freuen uns auf Ihren Zukunftswald.

Bis zum 30.06.2022 können Sie Ihren Zukunftswald unter <http://fotoaktion.baywbv.de> hochladen.

Im Rahmen der Bilderaktion „Mein Zukunftswald“ werden

- 200 Wald-Wir-Taschen,
- 50 Wald natürlich Nutzen-T-Shirts und
- 20 Eintritte zur Messe „Interforst“

an Teilnehmer vergeben. Und vielleicht finden Sie Ihren Zukunftswald im Kalender des Bayerischen Waldbesitzerverbandes wieder.



BAYERISCHER  
WALDBESITZER  
VERBAND e.V.